

Boris Feiner aus Israel beendete mit den Stücken Nr. eins, vier und sechs aus dem Zyklus „Goyescas“ des spanischen Komponisten Enrique Granados das Programm. Kräftig und großformatig, dann wieder zart und zurückhaltend, doch zugleich intensiv stellte er schließlich mit „El Pelele“ quasi ein feuerwerksähnliches Finale vor. Das Publikum war von den überragenden Interpretationen hell begeistert, die, der Weihnachtsstimmung entsprechend, mit einem Bach-Choral besinnlich abgerundet wurden.

Christiane Voigt